



Lehrgang Stiftungen



Stiftungen erfolgreich positionieren

Von unseren Experten profitieren



Wilhelm
Müller RAe



KPMG Alpen-
Treuhand GmbH



Eiselsberg
Rechtsanwälte



Eiselsberg
Rechtsanwälte



Ernst & Young



PHHV
Rechtsanwälte



KPMG Alpen-
Treuhand GmbH



DLA Piper Weiss-
Tessbach RAe



WP/StB

4 Module – auch einzeln buchbar!

19. März – 17. April 2013, Wien

24. September – 16. Oktober 2013, Wien



ARS
AKADEMIE
FÜR RECHT,
STEUERN &
WIRTSCHAFT

Von den Besten lernen.



Der Lehrgang Stiftungen

Die Anzahl von Stiftungen zeigt die Attraktivität dieser Rechtsform. Die tagespolitischen Diskussionen zeigen, dass gerade jetzt der richtige Zeitpunkt ist, über die Errichtung einer Stiftung nachzudenken. Hier zählt die optimale Vorbereitung zur Abklärung der rechtlichen und organisatorischen Vor- und Nachteile, der Pflichten und Haftungsfragen.

Fit im Stiftungsrecht

Holen Sie sich im Rahmen dieses Lehrgangs einen Überblick über die Grundlagen und Organisation von Stiftungen sowie über die aktuellen Entwicklungen in der Rechtsprechung. Ebenso behandelt werden neben Haftungsfragen steuerrechtliche Aspekte, sämtliche Neuerungen und Optimierungsmöglichkeiten. Weiters erhalten Sie praxisorientierte Hinweise für die eventuelle Neugestaltung von Stiftungserklärungen im Lichte der in den letzten Jahren gewonnenen Erkenntnisse.

Nutzen Sie diese Möglichkeit zur umfassenden Information rund um das Stiftungsrecht. Ob Sie die Errichtung einer Stiftung ins Auge fassen, bereits Stifter sind oder beratend tätig sind – unsere Experten garantieren Ihnen – kompakt an 4 Tagen – umfassendes Know-how zu allen relevanten Stiftungs-Themen.

Dieser Lehrgang wurde durch den Öst. Verband d. Financial Planner mit 15.0 CPD-Credits anerkannt.

Sichern Sie sich Ihren Wissensvorsprung und melden Sie sich noch heute an!

Das Konzept

Dieser Lehrgang ist modular aufgebaut, zusammengesetzt aus 4 Einzelmodulen – aufbauend von den Grundlagen bis zu den Spezialfragen im Stiftungsrecht.

Ihr 5 ★★★★★ Vorteil!

- **50 % Preisnachlass** – auf alle Jahrestagungen im selben Themenbereich
- **25 % Preisnachlass** – auf alle Lehrgänge im selben Themenbereich
- **Top-ExpertInnen & Praxisnähe**
- **Attraktive Fördermöglichkeiten** – auch für bestehende Dienstverhältnisse
- **Akkreditierung durch Öst. Verband d. Financial Planner** – 15.0 CPD-Credits



Teilnehmerkreis

- ✓ Stiftungsvorstände, -prüferInnen
- ✓ StifterInnen, Organe von Privatstiftungen
- ✓ RechtsanwältInnen, NotarInnen
- ✓ WirtschaftsprüferInnen & SteuerberaterInnen
- ✓ UnternehmensberaterInnen
- ✓ Banken

Programm

Grundlagen – Rahmenbedingungen für die Optimierung

RA DDr. Müller, StB MMag. Dr. Marschner, LL.M.

- » Vor- und Nachteile einer Privatstiftung
- » Warum soll eine Privatstiftung errichtet werden?
 - Persönliche Lebenssituation
 - Wechselwirkung mit dem Erbrecht
 - Unternehmen | Steuerliche Vor- und Nachteile
 - Praktische Schwierigkeiten
 - Drei Phasen der Besteuerung
 - Aktuelles aus dem Zivil- und Steuerrecht
- » Wie kann eine Privatstiftung optimiert werden?
 - Aufteilung des Stiftungsvermögens auf Familienstämme
 - Funktion der Zwischensteuer und deren Optimierung
 - Steuerfreiheit von Dividenden | Veräußerung von Beteiligungen
 - (Steuerlicher) Vergleich zwischen Investmentfonds & Direktanlage in Einzeltitel bzw. Immobilien
 - Besteuerung des Begünstigten
 - Optimierung von Zuwendungen
- » Der Stifter
 - Gestaltung der Stiftungserklärung
 - Welche Rechte soll sich der Stifter vorbehalten?
 - Aktuelles zum Änderungs- und Widerrufsrecht
 - Stifter und Begünstigte | Stifter und Gläubiger, Familien- und Eherecht
 - Stifter und Pflichtteilsrecht

19. März 2013
24. September 2013
9.15–17.15 Uhr

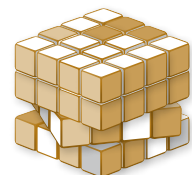


Stiftungsorganisation – Sorgfaltspflichten und Haftung

RA Dr. Eiselsberg, RA Mag. Haslwanter, RA Dr. Althuber, LL.M., RA Dr. Vavrovsky, MBL-HSG

- » Foundation Governance
- » Die Organisation der Vermögensstruktur der Stiftung
- » Der Stifter und seine Rechte
- » Der Stiftungsvorstand und Unvereinbarkeiten
- » Der Aufsichtsrat
- » Der Stiftungsprüfer
- » Gestaltung weiterer freiwilliger Organe
 - „Aufsichtsratsähnlicher“ Beirat | Familienbeirat | Anlagebeirat
- » Zivilrechtliche Aspekte
 - Bestellung und Abberufung des Stiftungsvorstands
 - Anstellungsverhältnis und Vergütung
 - Rechte und Pflichten (Stifterwille, Sorgfaltsmaßstab, Rechnungslegung)
 - Haftung gegenüber der Privatstiftung / Dritten / Vorstand und Begünstigter
 - Beleuchtung der jüngsten Judikatur zu Fragen der Vorstandstätigkeit
- » Abgaben- und Finanzstrafrecht
 - Abgabenrechtliche Vertretung der Privatstiftung durch den Stiftungsvorstand (§ 80 BAO)
 - Ausfallhaftung des Stiftungsvorstands (§ 9 BAO) | Inanspruchnahme der Haftung
 - Der berufsmäßige Parteienvertreter als Mitglied des Stiftungsvorstands
 - Finanzstrafrechtliche Verantwortlichkeit | Tipps aus der Beratungspraxis
 - Aktuelle Entscheidungen des UFS und des VwGH

20. März 2013
25. September 2013
9.00–17.00 Uhr



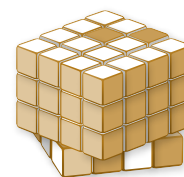


Steuerrecht in der Stiftung

Univ.-Doz. StB Dr. Fraberger, LL.M., StB MMag. Petritz, LL.M., WP/StB Mag. Firlinger

16. April 2013
15. Oktober 2013
9.00–17.00 Uhr

- » **Regime der Privatstiftungsbesteuerung in Österreich**
 - Rechtslage nach dem Schenkungsmeldegesetz
 - Eigennützige / gemeinnützige Privatstiftungen
 - Abkommensrecht
 - Stiftungsrichtlinien 2009 und Änderungen durch das Budgetbegleitgesetz 2011–2014
- » **Besteuerung der Vermögenswidmung**
 - Neuregelung der Stiftungseingangsbesteuerung
 - Privatrechtliche Stiftung und vergleichbare Vermögensmassen
 - Ertrag- und verkehrssteuerliche Behandlung
- » **Laufende Besteuerung der Privatstiftung**
 - Einkommen und Ermittlung der Einkünfte
 - Steuerbegünstigungen für Kapital- und Beteiligungserträge
 - Zwischenbesteuerung und Auswirkungen des Budgetbegleitgesetzes 2011–2014
- » **Zuwendungen an Begünstigte**
 - Besteuerungskonzept
 - Ertragsteuerliche Behandlung beim Begünstigten
 - Beschränkung der Steuerpflicht durch DBA
 - Nachversteuerungstatbestand
- » **Beendigung der Privatstiftung**
 - Auflösung, Widerruf, Zusammenschluss, Teilung von Privatstiftungen
- » **Steuerliche Optimierungen**
 - Stiftungseingangssteuer – laufende Besteuerung nach dem Budgetbegleitgesetz 2011–2014
 - Kapitalerträge und Veräußerungsgewinne
 - Grenzüberschreitende Sachverhalte

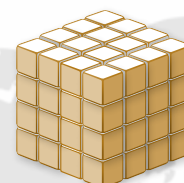


Reparatur-Notwendigkeiten bei Stiftungen

RA Dr. Eiselsberg, RA Mag. Haslwanter, StB MMag. Petritz, LL.M., RA DDr. Müller

17. April 2013
16. Oktober 2013
9.00–17.00 Uhr

- » **Rechtliche Aspekte**
 - Gestaltung des Stiftungszwecks
 - Vorstandsdominierte Privatstiftung versus stifterdominierte Privatstiftung
 - Einflussmöglichkeiten des Stifters, insbesondere Widerrufs- und Änderungsrechte
 - Zustimmungs-, Weisungs- und Vetorechte
 - Gestaltung von Stifterrechten für die nächste Generation
 - Gründung von Stiftungen durch Stiftungen
 - Einflussmöglichkeiten der Begünstigten
 - Auflösung und Widerruf von Privatstiftungen
 - Stellung, Haftung und Verantwortung des Stiftungsvorstands
- » **Neuerungen bei der Stiftungsbesteuerung inkl. Änderungen durch das Budgetbegleitgesetz 2012**
 - Stiftungseingangssteuergesetz
 - Sachliche / Persönliche Steuerpflicht | Steuerschuldner | Haftung, Erklärung, Zuständigkeit | Bemessungsgrundlage | Steuersätze | Befreiungen | Zuwendungen aus ausländischen Stiftungen | Steuerbefreiung von Substanzauszahlungen
 - Gründung von Stiftungen durch Stiftungen: Errichtung und Substanzauszahlungen
 - Widerruf Privatstiftung: Voraussetzung
 - Vermögensübertragungen





Von den Besten lernen.

mit unseren Rechts-Experten

Dr. Maximilian Eiselsberg

Rechtsanwalt mit Spezialisierung auf Umgründungen, Gesellschafts- und Stiftungsrecht sowie auf die zivil- und abgabenrechtliche Planung und Strukturierung von Generationenwechsel und Unternehmensnachfolgen, Initiator des Privatstiftungsgesetzes; Fachautor und Vortragender, Herausgeber des „Stiftungsjahrbuches“.

DDr. Katharina Müller

Partnerin der Kanzlei Willheim Müller Rechtsanwälte mit den Tätigkeitsschwerpunkten Vermögensweitergabe, Stiftungsrecht, insbesondere Restrukturierung und Anpassung bestehender Privatstiftungen an geänderte Rahmenbedingungen; regelmäßige Vortrags- & Publikationstätigkeit; Herausgeberin des Journals für Erbrecht und Vermögensnachfolge (JEV) sowie Herausgeberin des Handbuchs Erbrecht und Vermögensweitergabe (Springer).



Mag. Florian Haslwanter

Rechtsanwalt und seit 2007 Partner bei Eiselsberg Rechtsanwälte; Tätigkeitsschwerpunkte: Privatstiftungsrecht, Immobilienrecht, Vertragsrecht und Gesellschaftsrecht; regelmäßige Publikations- und Vortragstätigkeit zum Stiftungsrecht.

Dr. Nikolaus Vavrovsky, MBL-HSG

Partner der PHHV Prochaska Heine Havranek Vavrovsky Rechtsanwälte GmbH; Tätigkeitsschwerpunkte: Immobilienrecht, Private Clients, Shareholder Litigation; Vorträge und Publikationen.

Dr. Franz Althuber, LL.M.

Partner, Rechtsanwalt und Leiter der Steuerrechtspraxis bei DLA Piper Weiss-Tessbach in Wien; schwerpunktmäßige Tätigkeit in den Bereichen Steuer- und Gesellschaftsrecht, Finanzstrafrecht sowie Tax Litigation; Autor zahlreicher Publikationen und Co-Herausgeber der Fachzeitschrift „ZUS – Zeitschrift für Unternehmensnachfolge und Steuerplanung“; Prüfungskommissär für die Rechtsanwaltsprüfung am Oberlandesgericht Wien sowie Lehrbeauftragter für Steuerrecht an der Fachhochschule Joanneum in Graz.

mit unseren Experten aus Wirtschaft & Praxis

Univ.-Doz. StB Dr. Friedrich Fraberger, LL.M.

Steuerberater, Tax Partner der KPMG Österreich mit Spezialisierung auf Fragen des nationalen und grenzüberschreitenden Estate Planning; lehrt Betriebswirtschaftliche Steuerlehre an der WU Wien, ist ordentliches Mitglied des Fachsenats für Steuerrecht der Kammer der Wirtschaftstreuhänder; weitere Tätigkeitsschwerpunkte: M&A, Steuern und Rechnungslegung in der Insolvenz, Gemeinschaftsrecht und Steuern.

StB MMag. Michael Petritz, LL.M.

Senior Tax-Manager in der KPMG Alpen-Treuhand GmbH; Mitglied des Estate Planning Teams der KPMG Österreich und Mitglied des Fachsenats für Steuerrecht bei der KWT.

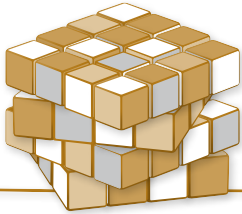
StB MMag. Dr. Ernst Marschner, LL.M.

Senior Tax Manager, Steuerberater und Prokurist im Bereich Tax bei Ernst & Young; Mitglied des Fachsenats für Steuerrecht der Kammer der Wirtschaftstreuhänder; Universitätslektor; diverse Publikationen, u.a. „Investmentfonds in Fallbeispielen“ (2. Auflage 2011, Linde Verlag) und „Die Optimierung der Familienstiftung“ (2. Auflage 2011, Linde Verlag).

WP/StB Mag. Robert Firlinger

Geschäftsführender Gesellschafter einer Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft in Wien; Schwerpunkte: Internationales Steuerrecht, Privatstiftungen; langjährige Erfahrung in der Strukturierung, Verwaltung und Veranlagung von Familienvermögen als Vorstand von Privatstiftungen und Aufsichtsrat; seit 1991 Fachautor und Vortragender.





Stiftungen erfolgreich positionieren im Überblick

Lehrgang Stiftungen		Frühjahr	Herbst	Uhrzeit	Gebühr exkl. USt.
	Gesamt (4-tägig)	19.03.–17.04.13	24.09.–16.10.13		€ 1.440,-
1	Grundlagen – Rahmenbedingungen für die Optimierung	19.03.13	24.09.13	9.15–17.15	€ 450,-
2	Stiftungsorganisation – Sorgfaltspflichten und Haftung	20.03.13	25.09.13	9.00–17.00	€ 450,-
3	Steuerrecht in der Stiftung	16.04.13	15.10.13	9.00–17.00	€ 460,-
4	Reparatur-Notwendigkeiten bei Stiftungen	17.04.13	16.10.13	9.00–17.00	€ 460,-
Ich bestelle die Seminarunterlage(n) zu 20 % (Lehrgang) bzw. 40 % (1-tägig) des Seminarbeitrags folgender Module 1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☐ da ich an der Teilnahme verhindert bin.					

Gleich anmelden!

office@ars.at oder **+43 1 713 80 24-14**

1. TEILNEHMER/IN

Name / Vorname / Titel

Aufgabenbereich / Abteilung

E-Mail / Tel.

2. TEILNEHMER/IN

Name / Vorname / Titel

Aufgabenbereich / Abteilung

E-Mail / Tel.

3. TEILNEHMER/IN

Name / Vorname / Titel

Aufgabenbereich / Abteilung

E-Mail / Tel.

FIRMA

Branche/ Firma

Adresse

Tel./Fax

Datum

Unterschrift

Ich bin einverstanden, dass meine Daten elektronisch gespeichert werden und ich per Fax/ E-Mail über weitere Veranstaltungen informiert werde. Gerichtsstand ist Wien.



Österreichische Privatstiftung von der Gründung bis zur Auflösung

4. wesentlich erweiterte und aktualisierte Auflage des Standardwerkes für Stiftungsliteratur: das Wichtigste zum Thema in möglichst einfacher Sprache – ohne auf die nötige Tiefe zu verzichten.

ISBN 978-3-7041-0537-0, 144 S., 09/2012, € 23,10
dbv-Verlag Infos & Bestellung: www.dbv.at

Veranstaltungsort
Wien ARS Seminarzentrum, Schallautzerstraße 2-4, 1010 Wien

Gebühr/Ermäßigungen

Gesamt: € 1.440,- exkl. USt (Bei Buchung des gesamten Lehrgangs)
1-tägig: € 450,- bzw. € 460,- exkl. USt (Buchung einzelner Module)

10 % (per TN) ab 3 TeilnehmerInnen eines Unternehmens

30 % (per TN) ab 10 TeilnehmerInnen eines Unternehmens

20 %* für RA-KonzipientInnen, WT-Berufsanw., NO-KandidatInnen

*Ermäßigungen nur gegen Vorlage von Legitimation/Bescheid. Ermäßigungen sind nicht addierbar und werden vom Rechnungs-Bruttobetrag in Abzug gebracht!
 Gebühren verstehen sich inkl. Seminarunterlagen, Rahmenprogramm. An jedem Seminartag Begrüßungskaffee, Erfrischungsgetränke, Mittagessen. Exkl. 20 % USt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eintreffens und nach Maßgabe freier Plätze berücksichtigt. Wir ersuchen Sie, nach Erhalt der Rechnung die Teilnahmegebühr bis zum Seminartermin zu überweisen. Seminarunterlagen können nicht retourniert werden!

Wir haben Verständnis, wenn sich Ihre Pläne ändern. Storno: Bei Stornierungen ab 14 Tage vor Seminarbeginn werden 50 % des Seminarbeitrages, bei Stornierungen oder Nichterscheinen am Veranstaltungstag wird die volle Gebühr in Rechnung gestellt. Bei jeder Stornierung beträgt die Bearbeitungsgebühr € 40,-. Bei einer Umbuchung auf einen Folgetermin bleibt die ursprüngliche Rechnung inkl. der Fälligkeit gültig. Zusätzlich wird eine Gebühr von € 20,- exkl. USt. (ausgenommen am Seminartag: 15 % Aufschlag) in Rechnung gestellt. Stornierungen können ausschließlich schriftlich entgegengenommen werden! Selbstverständlich können Sie jedoch gerne eine Ersatzperson nominieren. Die Veranstalter behalten sich vor, Seminare aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen.

ARS-Team

Inhalt / Konzeption: Mag. Tanja Rubas

Projektorganisation: Christine Walser

+43 1 713 80 24-26 **office@ars.at**

